

STUNDE DER WAHRHEIT



Die Kunst des kritischen Denkens - Teil 2

VON GIDEON

In der letzten Ausgabe haben wir auf die Notwendigkeit und den allgemeinen Mangel an kritischem Denken hingewiesen. Jetzt wollen wir uns ansehen, wie man es macht.

Kurz gesagt geht es darum, Fragen zu stellen und nicht einfach etwas zu übernehmen, weil es oberflächlich betrachtet plausibel klingt. Nehmen wir ein Thema, zu dem du vielleicht schon eine Meinung hast, und sehen wir, wie stabil deine Überzeugungen sind, nachdem wir gemeinsam ein paar grundlegende Schritte im kritischen Denken unternommen haben:

Gibt es eine Krise des Klimawandels?

Hast du schon einmal folgende Behauptung gehört: "Auf der Grundlage gesicherter Erkenntnisse sind etwa 97 % der Klimawissenschaftler zu dem Schluss gekommen, dass der vom Menschen verursachte Klimawandel stattfindet."?¹

1. Wenn Statistiken zitiert werden, wie wurden sie ermittelt?

Der Meteorologe und Gründer von "The Weather Channel" John Coleman warnte: "Die (US-)Regierung gibt jedes Jahr etwa zweieinhalb Milliarden Dollar direkt für die Klimaforschung aus. Sie gibt dieses Geld nur an Wissenschaftler, die die Hypothese der globalen Erwärmung unterstützen... Daher unterstützen 97% der veröffentlichten wissenschaftlichen Berichte die globale Erwärmung, denn das sind diejenigen, die von der Regierung bezahlt werden!"²

Umweltschützer Tony Heller stimmt zu: "Nur 52 % der Mitglieder der American Meteorological Society glauben, dass der Mensch der Hauptverursacher der globalen Erwärmung ist."³

2. Habe eine gute Nase und achte auf Veränderungen in der Sprache, vor allem, wenn Begriffe auf halbem Wege der Debatte ohne Erklärung gewechselt werden. Ist dir z.B. aufgefallen, dass "globale Erwärmung" zu "Klimawandel" wurde?

ZITAT DER WOCHE

"Zu oft genießen wir die Bequemlichkeit der Meinung, ohne die Unbequemlichkeit des Denkens."*

JOHN F. KENNEDY

*Übersetzung meine

3. Prüfe die Glaubwürdigkeit und Autorität der Quelle. Wie sieht ihre "Erfolgsbilanz" in Bezug auf die Wahrheit aus? Sind sie dafür bekannt, kühne Behauptungen aufzustellen, die der Zeit nicht standhalten? Was ist ihre Weltanschauung und was könnten ihre Motive sein?

Du hast bestimmt schon einmal von den "unwiderlegbaren Beweisen" der NASA gehört, auf die sich ein Großteil der Klimapolitik stützt... Nun, es hat sich herausgestellt, dass sie die Diagramme manipuliert haben. Der US-Temperatur-rekord (seit 1880) des GISS der NASA wurde 1999 veröffentlicht, aber es gibt auch eine 2012er-Version desselben Diagramms, nur dass in der 2012er-Version die Vergangenheit abgekühlt und die Gegenwart erwärmt wurde.⁴ Sie änderten die Daten, weil sie nicht zu ihrer Hypothese passten.

Im Juni 2008 sagte GISS-Direktor James Hansen, dass die Arktis in fünf bis zehn Jahren im Sommer kein Eis mehr haben werde. Harvard-Professor James Anderson äußerte sich 2018 ähnlich: "Die Wahrscheinlichkeit, dass es im Jahr 2022 in der Arktis dauerhaftes Eis mehr geben wird, ist gleich null." Tatsächlich gab es 4,7 Millionen Quadratkilometer davon.⁵

4. Verlängere die Zeitachse. Gehe einen Schritt zurück. Ist es beispielsweise eine neue Idee, dass Menschen ihre Wohnungen mit fossilen Brennstoffen (z. B. aus dem Wald gesammelten Stöcken) heizen? Ist es daher sinnvoll, dass für den Besitz eines Holzofens eine Sondergenehmigung erforderlich ist?

5. Seie aufgeschlossen und vermeide Vorurteile. Wir Menschen stempeln Leute gerne ab: Entweder ist man ein "Klimaalarmist" oder ein "Wissenschaftsleugner", je nachdem, welchem Lager man angehört. Aber kritische Denker ziehen sich nicht in Lager zurück, um diejenigen mit Steinen zu bewerfen, die eine andere Meinung haben.

6. Den gesunden Menschenverstand anwenden. Greta Thunberg hat kürzlich ihren Tweet von vor sechs Jahren (2018) gelöscht, in dem es hieß: "Ein führender Klimawissenschaftler warnt, dass der

Klimawandel die gesamte Menschheit auslöschen wird, wenn wir nicht in den nächsten fünf Jahren aufhören, fossile Brennstoffe zu verwenden." Da der weltweite Verbrauch fossiler Brennstoffe in diesem Zeitraum gestiegen ist⁶ und wir alle immer noch hier sind, stimmt eindeutig etwas mit den verwendeten Modellen und/oder der Art und Weise, wie die Daten interpretiert werden, nicht.

Dennoch ist der CO2-Gehalt in der Atmosphäre im Zuge der weltweiten Industrialisierung und der großflächigen Nutzung fossiler Brennstoffe stetig angestiegen (wenn die vom Mauna Loa Observatory seit 1958 durchgeführten Messungen korrekt sind, wovon man ausgehen kann). Wir sehen also, dass beide Seiten in dieser Debatte ihre Berechtigung haben.

"Der Wissenschaft folgen" und "der Wissenschaft vertrauen" bedeutet nicht, dass wir die Debatte vorzeitig beenden, wie es einige versucht haben, die auf eine Kriminalisierung der Skepsis gegenüber dem Klimawandel drängen. Experten irren sich oft, insbesondere gut finanzierte Experten, die Anreize erhalten haben, die Daten zu verbiegen und zu Schlussfolgerungen zu gelangen, die bestimmte politische oder kommerzielle Ziele begünstigen - zum Beispiel die Umstellung auf Elektrofahrzeuge, die mit schwerwiegenden ethischen und ökologischen Bedenken verbunden ist.

Nein, wenn wir der Wahrheit auf die Spur kommen wollen, müssen wir uns wie wahre Wissenschaftler verhalten, die ihre Hypothesen anpassen oder neue Hypothesen testen, wenn die gesammelten Beweise ihre ursprüngliche Hypothese widerlegen oder in Zweifel ziehen. Lassen wir die Debatte offen, sammeln wir weiterhin Beweise, überprüfen wir die Annahmen, die wir machen, und ergreifen wir in der Zwischenzeit geeignete Maßnahmen, um die Störung des empfindlichen ökologischen Gleichgewichts zu verringern.

"Prüft aber alles, bis ihr erkennt, was gut ist; daran haltet fest."

1 THESSALONICHER 5:21

FAKT DER WOCHE

Etwa 30 Pfund [Kobalt] stecken in jeder Elektrofahrzeugbatterie... Doch heute stammen 70% des Kobalts aus der D.R. Kongo, wo schätzungsweise 40.000 Kinder im Alter von 6 Jahren in gefährlichen Minen arbeiten. Die Minen führen auch zur Abholzung von Wäldern, zur Zerstückelung von Lebensräumen und zu hohen Kohlenstoffemissionen durch Bergbau und Raffinerieprozesse...⁷

Hier scannen, um die digitale Ausgabe zu öffnen, nützliche Links zu finden und mehr:



1. <https://climate.nasa.gov/scientific-consensus/?n=@>
2. John Coleman, "Weather Channel Founder destroys CNN's Brian Stelter on Global Warming", Youtube, 28. Juni 2017
3. <https://realclimatescience.com/who-is-tony-heller/#gsc.tab=0>
4. <https://realclimatescience.com/tracking-us-temperature-fraud/#gsc.tab=0>

5. <https://nsidc.org/arcticseaicenews/sea-ice-tools/>
6. <https://ourworldindata.org/grapher/global-fossil-fuel-consumption>
7. <https://therevelator.org/electric-vehicles-environment/>